



Betriebliche Einstiegsqualifizierung – Türöffner in eine betriebliche Berufsausbildung

Sie möchten Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Chance geben, sich in Ihrem Betrieb zu beweisen? Dann ist ein sozialversicherungspflichtiges Praktikum genau das Richtige.

Bei diesem Praktikum handelt es sich um eine betriebliche Einstiegsqualifizierung, die den jungen Menschen die Möglichkeit bietet, Ihren Betrieb, das Berufsleben und Teile eines Ausbildungsberufes kennenzulernen.

Dieses Praktikum kann durch das Jobcenter Spree-Neiße gefördert werden, wenn die Praktikantin oder der Praktikant Bürgergeld bezieht und im **Landkreis Spree- Neiße wohnt**.

Vorteile

- Sie lernen Ihren möglichen zukünftigen Auszubildenden in der betrieblichen Praxis kennen und können so seine Leistungsfähigkeit einschätzen
- Wenn Sie bisher noch nicht oder längere Zeit nicht mehr ausgebildet haben, können Sie den (Wieder)Einstieg in die Ausbildung in Ihrem Betrieb erproben
- Sie erhalten durch das Jobcenter Spree-Neiße einen Zuschuss zur Praktikumsvergütung
- Sie können einen Ausbildungsplatz mit einem bereits bekannten jungen Menschen besetzen

Praktikumsvergütung

Der Zuschuss zur Praktikumsvergütung durch das Jobcenter Spree-Neiße beträgt monatlich 262 € zuzüglich des Anteils zur Sozialversicherung in Höhe von 131 €.

Das sollten Sie sonst noch wissen

- Die Einstiegsqualifizierung hat eine Dauer von mindestens 6 bis maximal 12 Monate.
- Der Antrag ist vor Beginn der Einstiegsqualifizierung beim Jobcenter Spree-Neiße zu stellen.
- Sie schließen mit dem Teilnehmenden einen Vertrag, welcher von der zuständigen Kammer zu bestätigen ist

- Die Einstiegsqualifizierung bereitet auf einen anerkannten Ausbildungsberuf vor (hierunter zählen auch Berufe nach dem Pflegeberufegesetz).
- Sie führen die Einstiegsqualifizierung in Vollzeit durch. Teilzeit mit mindestens 20 Wochenstunden ist aufgrund Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen möglich.
- Bei Berufsschulpflicht ermöglichen Sie dem Jugendlichen den Schulbesuch.
- Sie stellen dem Jugendlichen am Ende der Einstiegsqualifizierung ein Zeugnis aus und bewerten die Leistungen.
- Die Einstiegsqualifizierung kann auf die nachfolgende Ausbildungsdauer angerechnet werden.

Bitte lassen Sie sich zu den Voraussetzungen und Möglichkeiten einer betrieblichen Einstiegsqualifizierung durch unseren Arbeitgeberservice, unsere Mitarbeiterinnen im Beschäftigungsmanagement bzw. von Ihrem Fallmanager (für Jugendliche) beraten.

Arbeitgeberservice

Herr Noack

für Guben, Schenkendöbern, Forst, Stadtgebiet Cottbus, Raum Cottbus Land
 Tel.: 03562 986-15572
 Mobil: 0151 16733533
 Mail: kay.noack-jobcenter@lkspn.de

Herr Kneiss

für Spremberg, Welzow, Döbern, Forst, Stadtgebiet Cottbus, Raum Cottbus Land
 Tel.: 03562 986-15571
 Mobil: 0151 16733534
 Mail: u.kneiss-jobcenter@lkspn.de

Beschäftigungsmanagement

Frau Hoffmann

Tel.: 03562 986-15569
Mail: c.hoffmann-jobcenter@lkspn.de

Frau Richter

Tel.: 03562 986-15565
Mail: m.richter-jobcenter@lkspn.de